

## Die Bedeutung der Religiosität für das subjektive Wohlbefinden unter psychotherapeutischer Perspektive: Ergebnisse einer Studie

cand. lic. phil. Mathias Allemand, Klinik SGM, Langenthal

### Abstract

In der vorliegenden Studie wurde an einer Stichprobe von 112 Klienten der psychosomatischen Fachklinik SGM überprüft, welche Bedeutung die Religiosität für das subjektive Wohlbefinden von Menschen in einer krisenhaften Situation hat. Das Ziel dieser explorativen Untersuchung bestand darin, mit Hilfe eines Fragebogens zur Erfassung von Motiven der Religiosität<sup>1</sup> Erkenntnisse über Zusammenhänge zwischen Religiosität, subjektivem Wohlbefinden und verschiedenen Variablen des psychologischen Funktionierens und der Therapie zu erlangen. Dabei wurden zwei Messzeitpunkte berücksichtigt.

Einschätzungen zur Religiosität standen in signifikanter Beziehung zum subjektiven Wohlbefinden, wobei die psychische Belastung statistisch kontrolliert wurde. Einzelne Zusammenhänge mit Aspekten der Religiosität wurden auch mit der Symptombelastung, den körperlichen und interpersonalen Problemen berichtet. Bedeutsame Zusammenhänge zeichneten sich insbesondere mit der "subjektiven" Komponenten der psychologischen Gesundheit ab - dem Wohlbefinden. Verschiedene Aspekte der Religiosität konnten einen signifikanten Beitrag zur Vorhersage des Wohlbefindens leisten. Die Ergebnisse der vorliegenden Arbeit lieferten zusätzlich differentielle Hinweise für die Bedeutung der Religiosität. Im Gegensatz zu sehr religiösen Klienten berichteten weniger religiöse Klienten ein vermindertes Wohlbefinden und eine geringere Lebenszufriedenheit. Im Gegensatz dazu wurden hinsichtlich der Symptombelastung, der körperlichen und der interpersonalen Problematik keine differentiellen Unterschiede gefunden. In der Diskussion wird die Bedeutung der Religiosität aus ressourcenorientierter (Grawe, 1998; Grawe & Grawe-Gerber, 1999) und bewältigungsorientierter Perspektive (Grom, 2000; Pargament, 1997) erörtert.

Die vorliegende Arbeit liefert empirische Befunde, die aufzeigen, dass bedeutsame Zusammenhänge zwischen Aspekten der Religiosität und dem subjektiven Wohlbefinden vorliegen.

Mathias Allemand, Oberer Quai 116, CH-2503 Biel,  
e-Mail: [mathias.allemand@gmx.net](mailto:mathias.allemand@gmx.net)